



# BUCHHANDLUNG BÜCHERLIEBE VERSCHENKT LESETÜTEN AN ERSTKLÄSSLER

Veröffentlicht am 15.09.2020 um 05:02 von Redaktion Stodo.NEWS

Mit dem Ziel Kinder für Bücher und Geschichten zu begeistern, startete 2011 die erste bundesweite Aktion „Lesetüte“ für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Koordiniert wird die Aktion von den lokalen Buchhandlungen. Sie kontaktieren die Grundschulen, bestellen die benötigte Anzahl und organisieren die Bemalung und die Verteilung der „Lesetüten“.

Insgesamt konnten so bereits über 850.000 Erstklässlerinnen und Erstklässler mit einer liebevoll gestalteten Lesetüte zum Schulstart begrüßt werden.

**Wie ist Bücherliebe auf dieses Projekt aufmerksam geworden?**

„Das Angebot kam ins Haus geflattert und dann dachte ich, ich mache da mal mit.“ Juliane Hagenström | Buchhändlerin



Die Buchhandlung Bücherliebe hat viel Lesenswertes in der Kinder- und Jugendabteilung. / Foto: Hanno Wulff/Stodo.NEWS

Wie gesagt, so getan. Also wurde die Lesetütenaktion zusammen mit der Erich Kästner Grundschule, der Grundschule Ravensbusch, der Grundschule Zarpen und der Paul-Gerhardt-Schule in Lübeck in die Tat umgesetzt.

Besonders freute sich Hagenström über die hochwertige Geschichte „Bifi & Pops: Mission Hundeschule“ von der Autorin Stefanie Taschinski. Darin geht es um ein charmantes und humorvolles Hund-Herrchen-Gespann, die beide in die Schule müssen. Erzählt wird die Geschichte aus Sicht des Hundes Bifi.

Außerdem gefiel ihr das Konzept, das jede Lesetüte von einem „großen“ Erstklässler (jetzt Zweitklässler) bemalt wird.

**Woher kommt Juliane Hagenströms Interesse an der Aktion?**

Was Grundschülerinnen und Grundschüler gerne lesen, das weiß Juliane Hagenström. Als Mutter hat sie mehrere Jahre ehrenamtlich die Schulbücherei der Grundschule Zarpen geleitet. Und auch als ihr Kind die Schule verlassen hat, blieb sie.

**Pläne ändern sich und dieses Jahr etwas häufiger als üblich**

Das trifft natürlich auch auf die Buchhandlung Bücherliebe zu. Eigentlich hatte Heidi Gunkel, Schulleiterin der Grundschule Ravensbusch, die Idee zusammen mit der Erich-Kästner-Grundschule, der Gerhart-Hauptmann-Grundschule und Juliane Hagenström einen Vorlesewettbewerb an allen drei Stockelsdorfer Grundschulen zu etablieren. Doch durch Corona ist diese

Idee vorerst auf Eis gelegt.

Normalerweise gehen Vorlesewettbewerbe erst ab der 6. Klasse los. Dabei haben Lehrer festgestellt, dass auch Kinder, die noch nicht ganz so sicher im Lesen sind, Spaß an einem solchen Wettbewerb haben. Zum Glück ist aufgeschoben nicht gleich aufgehoben.

**Wird die Stockelsdorfer Buchhandlung Bücherliebe nächstes Jahr wieder Lesetüten an Erstklässler verteilen?**

So ganz steht das noch nicht fest. Was definitiv feststeht, dass Kindern Lust am Lesen zu geben für Juliane Hagenström das Schönste ist.